

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG des Kreises Recklinghausen

Nr. 28/2023 vom 05.01.2023

Auftragsbekanntmachung – Lieferleistung

(ZV)19-21-23-007/23 - Rahmenvertrag über die Lieferung von Holzpellets

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Kreis Recklinghausen, Der Landrat
Postanschrift	Kurt-Schumacher-Allee 1, 45657 Recklinghausen
Kontaktstelle:	Zentrale Vergabestelle
E-Mail-Adresse:	vergabestelle@kreis-re.de
URL:	www.kreis-re.de

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

wie Ziffer 2

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist die Abgabe elektronischer Angebote ausschließlich unter www.evergabe.nrw.de
- Elektronisch in Textform

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Der Auftraggeber benötigt regelmäßig Holzpellets als Brennstoff in der nachfolgenden Qualität: ENplus-zertifizierten Pellets der Qualitätsklasse ENplus A1 (6 mm Durchmesser).

Die Gesamtliefermenge beträgt voraussichtlich ca. 63 Tonnen/Jahr.

Der Auftragnehmer hat eine Lieferfrist zwischen Abruf und dem Ende des Lieferfensters von 14 Werktagen über die gesamte Vertragslaufzeit sicherzustellen.

Die Anliefermenge je Abruf beträgt ca. 21 t.

Weitere Einzelheiten sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

Erfüllungsort

HBBK Haltern, Weseler Straße 36, 45721 Haltern am See

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt.

Herausgeber:

Kreis Recklinghausen

Der Landrat

Kurt-Schumacher-Allee 1

45657 Recklinghausen

Anforderungen von

Exemplaren beim

Kreis Recklinghausen

Fachdienst 10

Personalservice, Organisation

und Zentrale Aufgaben

Telefon: 02361 53-3090

Telefax: 02361 53-3290

info@kreis-re.de

www.kreis-re.de

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Beginn: nach Auftragsvergabe Ende: 31.12.2023

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYD3DC3Z/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen.

11. Ablauf der Angebotsfrist

07.02.2023, 09:00 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

03.03.2023

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

-

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Siehe Rahmenvertrag

15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

- Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung:

Eigenerklärung, dass kein Ausschlussgrund nach § 123 oder § 124 GWB vorliegt. Die Bieterin / der Bieter gibt die Erklärung durch Einreichung der Anlage 2 (Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen) ab, das den Vergabeunterlagen beigelegt ist. Bei Bietergemeinschaften ist das Formular für jedes Bietergemeinschaftsmitglied vorzulegen.

Durch die Bieterin / den Bieter sind die beigelegte Referenzliste (Anlage 1) und die Eigenerklärung zum Unternehmen (Anlage 3) dem Angebot vollständig ausgefüllt beizufügen.

- Sonstige:

Der Auftragnehmer hat die Erfüllung der in Ziffer 1.2 der Leistungsbeschreibung festgelegten Anforderungen an die Qualität der Holzpellets durch die Vorlage eines gültigen ENplus-Zertifikats für die geforderte Qualitätsklasse nachzuweisen.

16. Angabe der Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies

ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

Bieterfragen sind bis 7 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist über den Vergabemarktplatz NRW / Metropole Ruhr zu stellen. Die Beantwortung von später oder in anderer Form eingehenden Bieterfragen kann nicht gewährleistet werden.

Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Angebotes nach der UVgO.

Informationen zu der vom Kreis Recklinghausen (oder ggfs. durch den Kreis Recklinghausen beauftragte Dritte) durchgeführten Erhebung personenbezogener Daten sowie die Ihnen in diesem Zusammenhang zustehenden Rechte, entnehmen Sie bitte unserem Informationsblatt gem. Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) auf der Kreisinternetseite der zentralen Vergabestelle (https://www.kreis-re.de/inhalte/kreishaus/verwaltung/zentrale_vergabestelle/index.asp?seite=angebot&id=18848).

Bekanntmachungs-ID: CXPSYD3DC3Z

Kreis Recklinghausen
Der Landrat
i. A.
gez.
Bagus, Jansen, Kan